

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Faulbach am Donnerstag, 03.05.2012 im Lehrerzimmer der Verbandsschule Faulbach

Anwesende:

1. Vorsitzender

Herr 1. Bürgermeister Walter Weiner 97906 Faulbach

2. Vorsitzender

Herr 1. Bürgermeister Ludwig Aulbach 97901 Altenbuch

Mitglieder Schulverbandsversammlung

Herr Joachim Geis 97901 Altenbuch
Herr Wolfgang Hörnig 97906 Faulbach
Herr Edgar Roth 97906 Faulbach
Herr 1. Bürgermeister Dietmar Wolz 97904 Dorfprozelten

Gast

Herr Jürgen Fuchs, Architekt 97904 Dorfprozelten
Herr Axel Keppler, Konrektor 97828 Marktheidenfeld
Herr Jens-Marco Scherf, Rektor 97906 Faulbach

Schriftführer

Herr Gerhard Freund 97909 Stadtprozelten

Entschuldigt:

Mitglieder Schulverbandsversammlung

Frau 1. Bürgermeisterin Claudia Kappes 97909 Stadtprozelten

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

Öffentliche Sitzung der Schulverbandsversammlung Faulbach am 03.05.2012 - 2-

Der Vorsitzende eröffnete die Sitzung und stellte die Ordnungsmäßigkeit der Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

Einwände zum letzten Sitzungsprotokoll wurden nicht erhoben.

TOP 1 Aqua-Fitnesskurse/Schwimmkurse im Schulschwimmbad

- a) Am Donnerstag den 24.05.2012 um 19:00 Uhr findet in der Festhalle Faulbach ein Bühnenfestival der Schule statt. Hierzu ergeht eine Einladung an die Verbandsräte.
- b) Am 30.06.2012 von 12-17 Uhr findet anlässlich der 10 jährigen Wiedereröffnung des Schwimmbades ein Fest statt. Vom Schwimmbadpersonal werden hier verschiedene Aktivitäten sowie eine Tombola, Speisen und Getränke angeboten. Dem Verband selbst entstehen keine Kosten.
- c) Zu den Aqua-Fitness Kursen gab der Verbandsvorsitzende folgendes bekannt:

Bisher wurden Aqua-Fitnesskurse und Schwimmkurse über die EMB angeboten. Nachdem zum 31.12.2012 die Betreuung unseres Schwimmbades durch die EMB entfallen ist, ergibt sich folgende neue Konstellation:

Allgemeine Schwimmkurse werden durch die neue Schwimmmeistergehilfin Frau Heinrich außerhalb ihrer Dienstzeiten angeboten. Der Schwimmkurs kostet pro Teilnehmer 50,-- €. Hiervon erhält Frau Heinrich 30,-- und der Verband 20,-- €.

Diese Regelung entspricht der Handhabung und dem hierzu gefassten Beschluss der Verbandsversammlung unter der seinerzeitigen Fachkraft Awe.

Für die Aqua-Fitnesskurse hat Frau Heinrich keinen Berechtigungsnachweis. Diese Kurse werden ab Februar 2012 von Frau May-Ing Liem-Spindler, Kleinheubach durchgeführt.

Hier wird für 12 Kursstunden ein Teilnehmerbeitrag von 108,- € (= 9,-- € pro Std) verlangt. Hiervon erhält Frau Liem-Spindler 72,-- € (= 6,-- € pro Std). Somit verbleiben 36,-- € dem Verband.

Bei beiden Kursen wird kein gesondertes Eintrittsgeld erhoben.

Die Ausführungen des Verbandsvorsitzenden werden zur Kenntnis genommen.

Einwände hierzu wurden nicht erhoben.

- d) Der Verbandsvorsitzende informierte weiterhin darüber, dass mit der Gasuf ein neuer Gasbezugsvertrag für einen Zeitraum von 2 Jahren abgeschlossen wurde, der eine Einsparung von 10 bis 12 % für den Verband beinhaltet.

- e) Im Wortlaut bekanntgegeben wurde von ihm ein Schreiben des Bediensteten Otto Weiss, der auf verschiedene in der Schwimmhalle noch durchzuführende Arbeiten hinweist.

**TOP 2 Sanierungsmaßnahme – Turnhalle – Schulküche - Flachdächer
hierzu anwesend Architekt Jürgen Fuchs, Dorfprozelten**

Der hierzu anwesende Architekt Fuchs ging zunächst auf die nunmehr vor dem Abschluss stehende Sanierung der Toilettenanlagen und Brandschutzmaßnahmen ein. Die Gesamtmaßnahmen waren laut Kostenschätzung vom 21.02.2011 mit 146.126,00 € ausgewiesen. Nach Vorlage aller Schlussrechnungen beläuft sich nunmehr die Endsumme auf 138.250,00 €, so dass mit rund 7.800,00 € unter der Kalkulation abgeschlossen werde. Nachzuholen ist der Einbau der Rauchmelderanschlüsse, sowie das Auswechseln der Eingangstüre.

Außerdem gab Architekt Fuchs zu bedenken, dass bei der Ganztagesesschule die Eingangstüre als nach außen öffnende Fluchttüre auszubilden ist. Er regte an, dass sich hier die Verbandsführung mit dem seinerzeitigen Architekten in Verbindung setze.

Fuchs stellte dann die Einzelpositionen der angedachten Sanierungsarbeiten vor. Bezüglich der Schulküche wurde die Einrichtung mit den Fachlehrern und der Schulleitung abgesprochen. Er wies darauf hin, dass die derzeitige Einrichtung noch die Ersteinrichtung von vor ca. 40 Jahren ist. Abzuklären sei noch, ob Gas- oder Elektroanschlüsse verlegt werden. Die Bruttokosten für die Schulküche belaufen sich auf 63.277,06 € laut Kostenschätzung vom 03.05.2012.

Als nächstes wurden von ihm die in der Turnhalle auszuführenden Arbeiten angesprochen. Offen sei für ihn noch in diesem Bereich, was unterhalb des jetzigen Hallenbodens anzutreffen ist. Die Sanierungsarbeiten sind nicht insgesamt in den Schulferien abzuwickeln. Trotzdem rät er den Firmen kein zu enges Zeitfenster zu setzen. Die Kosten für die Turnhallensanierung belaufen sich laut Kostenschätzung auf 225.979,78 €. Außerdem ist zu sanieren das Dach der Turnhalle mit geschätzten Kosten von 71.745,25 € nachdem das Selbe undicht ist.

Im Anschluss daran steht auch eine Sanierung des angrenzenden Flurdaches mit geschätzten Kosten von 25.357,50 € an. Insgesamt belaufen sich die Baumaßnahmen auf eine geschätzte Bruttosumme von 386.359,59 €.

Die Verbandsversammlung erklärte sich damit einverstanden, dass die Ausschreibung der einzelnen Gewerke durch den Architekten, nach Genehmigung des Haushaltes durch die Kommunalaufsicht, zügig erfolgen soll.

TOP 3 Haushalt 2012

Der Verbandsvorsitzende verwies auf die Vorbemerkungen des Kämmerers

zum Haushaltsplan 2012 und umriss kurz die Plandaten für das laufende Haushaltsjahr.

Bgm. Wolz wies vergleichsweise auf Umlagezahlen von anderen Schulverbänden hin. Er regte an, die Schüler aus Collenberg in den Schulverband Faulbach zu ziehen. Gerade ILEK biete eine diesbezügliche Zukunftsperspektive, zumal die Verbandsschule Faulbach in der Region einen guten Ruf genieße.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Der der Verbandsversammlung vorgelegter Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.

Haushaltssatzung

des
Schulverbandes Faulbach
Landkreis Miltenberg
für

das Haushaltsjahr 2012

Auf Grund der Art. 9 des Bayrischen Schulfinanzierungsgesetzes – BaySchFG-, Art. 40 Abs. 1 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (KommZG) und Art. 63 ff der Gemeindeordnung (GO) erlässt der Schulverband folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2012 wird hiermit festgesetzt; er schließt im **Verwaltungshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 842.500 Euro und im **Vermögenshaushalt** in den Einnahmen und Ausgaben mit 573.800 Euro ab.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsmaßnahmen wird auf 435.200 Euro festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Schulverbandsumlage

1..Der durch Gebühren und sonstige Einnahmen nicht gedeckte Bedarf zur Finanzierung von Ausgaben im **Verwaltungshaushalt** (Umlagesoll) wird auf 681.400 Euro festgesetzt und nach der Zahl der Verbandsschüler auf die Mitglieder des Schulverbandes umgelegt(Verwaltungsumlage)
2.Für die Berechnung der Schulverbandsumlage wird die maßgebende Schülerzahl nach dem Stand vom 01. Oktober 2011 auf 289 Verbandsschüler festgesetzt.
3.Die Verwaltungsumlage wird je Verbandsschüler auf 2.357,79 € festgesetzt.
4.Eine Investitionsumlage wird nicht erhoben

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 100.000 Euro festgesetzt.

§ 6

Weitere Festsetzungen werden nicht vorgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2012 in Kraft

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
7	6	6	0

TOP 4 Vorlage des Prüfberichtes über die überörtliche Rechnungsprüfung für die Jahre 2007 bis 2011

Der Bericht über die überörtliche Prüfung der Jahresrechnung 2007/2011 für den Schulverband Faulbach wurde vom Verbandsvorsitzenden in seinem Wortlaut bekanntgegeben. Es ist eine Textziffer abzuhandeln, bei der angemerkt wird, dass die örtliche Prüfung der vorangegangenen Jahre 2008/2011 noch alsbald vorzunehmen wäre, damit die Feststellungen erfolgen und die Entlastung wirksam erteilt werden kann. Hierzu wird seitens der Verbandsversammlung festgehalten, dass dies noch nachgeholt wird. Der Prüfbericht wird ansonsten zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
7	6	6	0

TOP 5 Bericht des Rektors

- a) Rektor Scherf bedankte sich bei der Verbandsversammlung für die im Haushalt beschlossene Investitionsmaßnahme.
- b) Die jahrgangsgemischte Klasse in der Grundschule ist sehr gut angefallen und es ist keine Kritik seitens der Eltern mehr vorhanden. Jahrgangsübergreifende Klassen werden im nächsten Jahr auch bei den Jahrgängen 3 und 4 gebildet.
- c) Bereits seit über einem Jahr besteht eine Schulbücherei, die über einen Bestand von 1000 Büchern verfügt. Die Ausstattung mit Büchern und Regalen sei für den Verband kostenlos erfolgt.
- d) Auch er verwies nochmals auf den Theaterabend am 24.05.2012, dessen Finanzierung über Spenden und den Elternbeirat erfolgt. Mit einer polnischen Schule sei reger Mailaustausch vorhanden. Nach Möglichkeit werde man einen Schüleraustausch im Spätjahr mit Besuch der polnischen Schule organisieren.
- e) In Sachen Inklusion erklärte er, dass festgestellt wurde, dass 40 Kinder einen Förderbedarf haben. Bei insgesamt 293 Kindern die im nächsten Jahr die Schule besuchen werden. Bei der Regierung von

Unterfranken wurde bereits ein Antrag auf Verleihung des Schulprofils Inklusion eingereicht. Hierfür ist noch ein Beschluss der Verbandsversammlung noch notwendig.

- f) Mit einem Blick ins nächste Schuljahr verwies Rektor Scherf darauf, dass in Baden-Württemberg im kommenden Schuljahr die Gemeinschaftsschule eingeführt werde. Dies habe Auswirkungen auf Bayern insofern, dass von den einkalkulierten 33 Fünfklassern nach derzeitigen Stand an der Verbandsschule Faulbach nur 23 verbleiben. Er stehe in dieser Angelegenheit im Kontakt mit Landtagsabgeordneten sowohl aus Bayern als auch aus Baden-Württemberg und es bleibe die weitere Entwicklung abzuwarten.

Nach kurzer Beratung fasste das Gremium folgenden Beschluss:

Die Verbandsversammlung stimmt dem Antrag der Volksschule Faulbach auf Verleihung des Schulprofils Inklusion bei der Regierung von Unterfranken zu und wird die notwendigen Rahmenbedingungen sicherstellen.

Abstimmungsergebnis:

Mitglieder		Abstimmungsergebnis:	
Gesamtzahl:	Anwesend u. stimmberechtigt	für den Beschluss	gegen den Beschluss
7	6	6	0

TOP 6 Sonstiges

Der Verbandsvorsitzende informierte darüber, dass ihm von einer Interessensgemeinschaft Amend-Schmitt Altenbuch eine Offerte für die Errichtung eines Blockheizwerkes für die Verbandsschule unterbreitet wurde. Vorgesehen sei dabei die Abgabe von Wärme an Schwimmhalle und Schule und die Erzeugung von Strom zur Einspeisung in das allgemeine Netz.

Auf seine Meinung diesbezüglich angesprochen erklärte Architekt Fuchs, dass sich eine solche Anlage nur für die Betreiber über die staatlichen Zuschüsse rechne, die jetzt wieder bereitgestellt werden.

Der Verbandsvorsitzende wurde beauftragt bei der Gasuf Erkundigungen bzw. eine Meinung zur Errichtung eines solchen Blockheizkraftwerkes einzuholen.

.....
Walter Weiner
1. Vorsitzende

.....
Gerhard Freund
Schriftführer

